



Zahl: GS-0001-0034-2021

PROTOKOLL

über die 2. öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung **am Dienstag, 3. November 2020 um 20.00 Uhr** im Kleinen Dorfsaal.

Anwesende

Vorsitzender Bürgermeister Seftone Schmid

Gemeindevertreter	Fraktion	Ersatz
Vzbg. Herbert Greber	Bürgerliste	
Alfons Greber	Bürgerliste	
Reinhard Bischof	Bürgerliste	
Dr. Klaus Nigsch	Bürgerliste	
Manuel Dragaschnig	Bürgerliste	
Christine Dragaschnig	Bürgerliste	
Tobias Meusburger	Bürgerliste	
Sebastian Greber	Bürgerliste	entschuldigt Werner Metzler
Jonas Schneider	Bürgerliste	
Susanne Metzler	Bürgerliste	
Lukas Feurstein	Bürgerliste	
Markus Flatz	Liste Zukunft	
Peter Fetz	Liste Zukunft	
Maria Elisabeth Sejkora	Liste Zukunft	
Gerhard Sutterlüty	Liste Zukunft	
Samuel Greber	Unabhängige Liste	
Sabrina Lang	Unabhängige Liste	

Sitzungsende: 22.20 Uhr

Protokoll: Annemarie Müller

1. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister Seftone Schmid eröffnet um 20.00 Uhr die 2. öffentliche Gemeindevertretungssitzung im Kleinen Dorfsaal und begrüßt die anwesenden Gemeindevertreter/innen, die Zuhörerinnen und Zuhörer.

Die Einladung zur Sitzung mit Bekanntgabe der Tagesordnung und der Entwurf des Protokolls der konstituierenden Sitzung vom 5. Oktober 2020 wurden am 27. Oktober 2020 per E-mail übersandt, an der Amtstafel angeschlagen und auf der Homepage veröffentlicht. Die Berichte zur 2. Sitzung 2020 wurden am 30. Oktober 2020 per E-Mail zugesandt.

Entschuldigt hat sich das Gemeindevertretungsmitglied Sebastian Greber (Bürgerliste). Deshalb wurde Werner Metzler (Bürgerliste) als Ersatzmitglied zur Teilnahme an der Sitzung eingeladen.

Der Bürgermeister stellt den Antrag, DI Peter Heiß, Leiter der Baurechtsverwaltung Bregenzerwald und Dr. Lukas Schrott, Geschäftsführer der Regio Bregenzerwald, als Auskunftspersonen für die Präsentation „Baurechtsverwaltung“ zuzulassen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen und der Antrag wird einstimmig angenommen.

Bürgermeister Seftone Schmid teilt mit, dass auf Grund des terroristischen Anschlages in Wien, der auch ganz Vorarlberg erschütterte, das Land Vorarlberg die öffentlichen landeseigenen Gebäude, für die Dauer von 3 Tagen mit einer Trauerbeflaggung ausstattet. Aus gegebenem Anlass bittet der Bürgermeister alle Anwesenden, sich von den Sitzen zu erheben und eine Schweigeminute abzuhalten.

Anschließend teilt der Bürgermeister mit, dass die anwesenden Ersatzmitglieder der Gemeindevertretung noch nicht angelobt wurden. Aus diesem Grunde legen Werner Metzler, Daniel Paluselli, Nicole Huchler, Robert Mathis, Claudia Albrecht (alle Schwarzenberger Bürgerliste), Marga Knauseder, Christian Feurstein, Mag. Konrad Berchtold, Angelika Flatz, Wilma Loitz (alle Liste Zukunft Schwarzenberg), Edwin Berchtold, Heinrich Olsen und Johannes Zündel (alle Unabhängige Liste Schwarzenberg), das Gelöbnis gemäß § 37 Abs. 1 Gemeindegesetz ab:

„Ich gelobe, die Verfassung, sowie alle übrigen Gesetze gewissenhaft zu beachten, meine Aufgabe unparteiisch und uneigennützig zu erfüllen, das Amtsgeheimnis zu wahren und das Wohl der Gemeinde Schwarzenberg nach bestem Wissen und Gewissen zu fördern.“

2. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister Seftone Schmid als Vorsitzender stellt fest, dass die Beschlussfähigkeit gegeben ist.

Der Bürgermeister gibt die Tagesordnung bekannt:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung Protokoll der konstituierenden Gemeindevertretungssitzung vom 5. Oktober 2020

4. Präsentation Baurechtsverwaltung Bregenzerwald und Beschlussfassung zum Beitritt
5. Wahl der Unterausschüsse sowie Nominierung von Vertretern der Gemeinde in Gemeindeverbände, Kommissionen und Organisationen
6. Festsetzung Entschädigung Gemeindeorgane
7. Berichte
8. Allfälliges

3. Genehmigung Protokoll der konstituierenden Gemeindevertretungssitzung vom 5. Oktober 2020

Folgender Änderungswunsch von Samuel Greber ist eingegangen:

Auf Seite 4, dritter Absatz soll der erste Satz wie folgt lauten:

"Auf Anfrage von Samuel Greber, Unabhängige Liste Schwarzenberg, betreffend die Resortverteilung, Fachbereiche, Kompetenzen und Aufgaben, die die vier vorgeschlagenen Gemeindevorstände mitbringen und mit denen sie in den folgenden fünf Jahren ihren Bereich führen werden, erklärt der ..."

Da keine weiteren Änderungswünsche vorliegen, beantragt der Bürgermeister die Genehmigung des Protokolls der konstituierenden Gemeindevertretungssitzung vom 5. Oktober 2020 zuzüglich der gewünschten Änderung mittels Handzeichen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass auch in Hinkunft das Protokoll der Gemeindevertretungssitzung als „Ergebnisprotokoll“ und nicht als „Wortprotokoll“ geführt und soweit als möglich auf Namensnennungen verzichtet wird. Es gibt hierzu keine Einwände der Gemeindevertreter/innen.

4. Präsentation Baurechtsverwaltung Bregenzerwald

Bürgermeister Seftone Schmid informiert, dass angedacht ist, wie bereits in der 30. Gemeindevertretungssitzung am 26. Februar 2018 besprochen, der Baurechtsverwaltung beizutreten. Um entsprechende Informationen – Vorteile, eventuelle Nachteile, etc. – zu erhalten und auf den neuesten Stand zu kommen, wurden DI Peter Heiß und Dr. Lukas Schrott zur Sitzung eingeladen.

Sie teilen mit, dass sie kurz die wichtigsten Eck- und Kostenpunkte erläutern und anschließend Fragen beantworten werden.

Die Baurechtsverwaltung wurde als Servicestelle für die Bregenzerwälder Gemeinden eingerichtet. Sie dient als Anlaufstelle für Bauangelegenheiten der Mitgliedsgemeinden. Die Aufgaben der Baurechtsverwaltung beginnen erst mit Eingang eines Bauantrages.

Die ersten Vorbesprechungen, Gestaltung inkl. Bebauungsplan, Anschluss Kanal und Wasser, Einleitung Tagwasserkanal, Anschluss an das öffentliche Verkehrsnetz, Hausnummer und Widmung, sowie die endgültige Planeinreichung, werden wie bisher in der Gemeinde durchgeführt. Der Bürgermeister ist und bleibt die oberste Bauinstanz. Sobald der fertige Originalbauakt an die Baurechtsverwaltung übergeben wird, wird ein Sachbearbeiter unmittelbar dem Bauverfahren zugeteilt.

In der Baurechtsverwaltung wird dann ein Bauakt angelegt. Dieser wird auf Vollständigkeit und Rechtssicherheit geprüft (Abstandswahrung, Gefahrenzone, Nachbarn, notwendige Stellungnahmen, Einholung Gutachten, etc.). Anschließend erfolgt die Kundmachung zur Bauverhandlung, danach erfolgt schnellstmöglich die Fertigstellung des Bescheides. Nach der Ausfertigung des Bescheides, bleiben die Unterlagen bis zur Schlussüberprüfung bei der Baurechtsverwaltung. Wenn alles abgeschlossen ist, geht der gesamte Bauakt zurück an die Gemeinde zur Archivierung. Während des ganzen Ablaufes hat die Gemeinde jederzeit Einsicht in den digitalen Bauakt.

Die Kosten für die Baurechtsverwaltung als Servicestelle belaufen sich auf ca. € 10,-- mit Landesförderung und ca. € 13,-- Euro, sobald die Landesförderung wegfallen würde. Hierbei handelt es sich um einen Richtwert. Die Kosten sind abhängig davon, wieviele Gemeinden noch dazu kommen werden. Geplant sind insgesamt 20 bis 22 Gemeinden, derzeit sind 16 bereits dabei.

Die Vorteile bei einem Beitritt zur Baurechtsverwaltung (hervorgehoben):

- Verfahrensdauer im Durchschnitt ca. 48 Tage (je nach Komplexität des Bauvorhabens)
- Personelle Entlastung für die Gemeinde
- Zügige Verfahren
- Bearbeitung von Fachleuten mit Erfahrung, da viele Verfahren
- Vertretungssicherheit, Erreichbarkeit, keine Unterbrechung durch Urlaub, Krankheit, etc.
- Laufend in Kontakt mit Gutachtern und anderen Baurechtsverwaltungen im Land
- Vereinheitlichung für Planer und Bauherren
- Keine anderen Bearbeitungen als Bauverfahren, deshalb stets auf dem neuesten Stand

Als Starttermin zum Beitritt für die Gemeinde Schwarzenberg wird der Jänner 2021 vorgeschlagen, da es ca. einen Monat Vorlaufzeit braucht, um alle technischen und anderen notwendigen Abläufe zu konkretisieren.

Anschließend wird unter anderem Folgendes diskutiert, erläutert bzw. abgeklärt:

- in fast allen Gemeinden (außer Bezau) werden die gewerblichen Bauanträge von der Bezirkshauptmannschaft durchgeführt
- die Abrechnung erfolgt nicht nach Stundenaufwand, dieser wird nur intern geführt, sondern pro Kopf Haupteinwohner/in
- der Gestaltungsbeirat wird im Vorfeld zugezogen, da die komplette gestalterische Abstimmung und Ausarbeitung eines Bauvorhabens in der Gemeinde erfolgt
- die Sachbearbeiter der Baurechtsverwaltung sind Bausachverständige und der Aufwand hierfür ist bereits in den Kosten inkludiert
- Beitritt ist auch von Vorteil, weil die Gemeindemitarbeiter/innen für andere Aufgaben frei werden, es muss jedoch ein Ansprechpartner in der Gemeinde zur Verfügung stehen
- Baurichtlinien werden nach Vorgabe durch den Gestaltungsbeirat geprüft
- Vorteil der Baurechtsverwaltung ist, dass Juristen und Baurechtssachverständige tätig sind und so Anfechtungen eines Baubescheides eher unwahrscheinlich werden bzw. diese normalerweise standhalten. Dies vor allem in Hinblick auf die immer kritischer werdende Nachbarschaft. Die Gemeinde erhält dadurch mehr Rechtssicherheit.
- Schlussüberprüfungen müssen nicht mehr durchgeführt werden, aber um keine Bauwillkür aufkommen zu lassen, werden Stichproben durchgeführt
- Wichtig für die Gemeinde Schwarzenberg ist, dass die Kanalproblematik betreffend Oberflächenentwässerungsproblem zusammen mit der Bezirkshauptmannschaft geklärt wird.
- Da Gemeindesekretär Betr.oec. Josef Behmann noch bis Ende Jänner 2021 teilweise zur Verfügung steht, wäre es sehr sinnvoll, den vorgeschlagenen Beitrittstermin wahrzunehmen. Vorerst wird es eine interne Nachbesetzung für den Gemeindesekretär

geben. Für die Bauangelegenheiten wird ca. 50% oder mehr Arbeitszeit von Josef Behmann benötigt (genau kann dies nicht festgestellt werden).

Der Einwand, dass eine Abstimmung über den Beitritt zur Baurechtsverhandlung vielleicht nochmals verschoben werden sollte, wird nicht befürwortet, da bereits 2018 hierüber diskutiert wurde. Die Erfahrungen diverser Gemeindevertreter/innen mit der Baurechtsverwaltung sind durchwegs positiv und es kann nur von Vorteil sein, wenn die Bauverfahren objektiv und transparent abgehandelt werden.

Bürgermeister Seftone Schmid bedankt sich bei DI Heiß und Dr. Schrott für die sachliche Präsentation und die kompetente Beantwortung der Fragen.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen sind, stellt der Bürgermeister den Antrag, dass die Gemeinde Schwarzenberg zum schnellstmöglichen Zeitpunkt, dies ist der 1. Jänner 2021, unter Berücksichtigung aller notwendigen Vorarbeiten und verwaltungstechnischen Agenden, der Baurechtsverwaltung beitreten soll.

Die Abstimmung erfolgt schriftlich. Als Stimmzähler werden Lukas Feurstein und Jonas Schneider vorgeschlagen und gewählt. Dem Antrag wird mit 18:0 Stimmen zugestimmt (einstimmig).

5. Wahl der Unterausschüsse, Nominierung von Vertretern der Gemeinde in Gemeindeverbände, Kommissionen und Organisationen

Gemäß § 51 VlbG. Gemeindegesetz kann die Gemeindevertretung in Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches der Gemeinde nach Bedarf und auf Dauer oder fallweise Ausschüsse bestellen. Die Aufgaben der Ausschüsse dienen

- a. zur Vorbereitung und Antragsstellung für die Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung
- b. zur Überwachung von Angelegenheiten der Gemeindeverwaltung
- c. zur Verwaltung von Anstalten und wirtschaftlichen Unternehmungen der Gemeinde

Die Ausschüsse können von der Gemeindevertretung, vom Gemeindevorstand oder vom Bürgermeister zur Erstattung von Gutachten beauftragt werden.

Die Gemeindevertretung kann, wenn es im Interesse und der Zweckmäßigkeit, Raschheit oder Einfachheit gelegen ist, dem Ausschuss nach Abs. 1 lit. c das Beschlussrecht im Rahmen des § 50 Abs. 3 abtreten.

Der Bürgermeister setzt die Anzahl der Ausschussmitglieder für die jeweiligen Ausschüsse mit sechs Mitgliedern fest. Dadurch sind alle drei Listen in jedem Ausschuss vertreten. Er stellt den Antrag auf Abstimmung dieses Vorschlages mittels Handzeichen. Dem Antrag wird mit 18:0 Stimmen zugestimmt (einstimmig).

Der Bürgermeister teilt mit, dass die Vorschläge der Listen, mit der erforderlichen Anzahl an Unterstützungsunterschriften, termingerecht eingegangen sind. Die einzelnen Ausschüsse, Entsendungen und Kommissionen setzen sich laut Vorschlag wie folgt zusammen und die Abstimmung über die Zustimmung der Vorschläge erfolgt per Handzeichen.

Ausschüsse:

1. Finanzausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Vzbgm. Herbert Greber	Mitglied	Bürgerliste
3.	Alfons Greber	Mitglied	Bürgerliste
4.	Klaus Nigsch	Mitglied	Bürgerliste
5.	Gerhard Sutterlüty	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Samuel Greber	Mitglied	Unabhängige Liste
	Lukas Feurstein	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Tobias Meusburger	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Markus Flatz	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Marga Knauseder	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Olsen Heinrich	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

2. Bauausschuss

(nur für gemeindeeigene Bauten und Infrastruktur zuständig)

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Reinhard Bischof	Mitglied	Bürgerliste
3.	Tobias Meusburger	Mitglied	Bürgerliste
4.	Werner Metzler	Mitglied	Bürgerliste
5.	Markus Flatz	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Johannes Zündel	Mitglied	Unabhängige Liste
	Alfons Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Günter Meusburger	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Marco Rusch	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Marga Knauseder	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Mag. Konrad Berchtold	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Angelika Flatz	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Sabrina Lang	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

Auf Anfrage, wie es im privaten Wohnbau ablaufen werde, ohne einen Bauausschuss wie bisher, um eine entsprechende Transparenz zu gewährleisten, teilt der Bürgermeister mit, dass bereits in der vorherigen Regierung der Einsatz eines Gestaltungsbeirates einstimmig beschlossen wurde. Nach Rücksprache und Abklärung mit der Rechtsabteilung des Gemeindeverbandes ist es rechtlich so zu handhaben, dass der Gestaltungsbeirat den Bürgermeister entsprechend beraten wird, unter Berücksichtigung der Landschaftsschutzbestimmungen und Einhaltung der vorliegenden Baurichtlinien. Es werden Protokolle geführt, die bereits nach der Sitzung freigegeben werden und so erfolgt eine schnelle Information an die Bauwerber und Weiterleitung des Bauaktes an die Baurechtsverwaltung.

Markus Flatz empfiehlt einen Bauausschuss mit Gestaltungsbeirat, der auch für übliche Bauten zuständig ist, da er wichtige Funktionen zu erfüllen hat, wie die Kontrolle und Anpassung der Bebauungsrichtlinien und vor allem die Begleitung der Bebauungen in Schwarzenberg.

Der Bürgermeister führt aus, dass früher die Transparenz im Bauausschuss eher auch nicht gegeben war. Der Bürgermeister als oberste Baubehörde wurde von Laien beraten. Die Entscheidung über ein Bauvorhaben wurde im Bauausschuss getroffen, Informationen an die breite Bevölkerung gab es nicht, was nicht immer zum Konsens aller führte.

Er teilt noch mit, dass die Gemeindevertretung dahingehend ein Mitspracherecht hat, dass die ausgearbeiteten und in der Gemeindevertretung beschlossenen Baurichtlinien eingehalten werden müssen. Bei Umwidmungen verhält es sich anders, hier muss immer ein zweistufiges Verfahren durch die Gemeindevertretung beschlossen werden.

Vizebürgermeister Herbert Greber teilt mit, dass der Gemeindevorstand ein Treffen mit dem Gestaltungsbeirat DI Josef Fink und der Gestaltungsbeirätin DI Anja Innauer hatte. Im Laufe dieses Treffens wurde die genaue Handhabung der Bauvorhaben erklärt. Es hat sich ein kleines kompaktes Expertenteam gebildet, dem auch die für den Bregenzerwald zuständige Vertreterin der Abteilung Raumplanung des Amtes der Vorarlberger Landesregierung, Catheriné Sark, angehören wird. Der Vizebürgermeister hält fest, dass für ihn schon im Vorfeld der Ausschussbildung ganz klar war, dass er aufgrund seines beruflichen Hintergrundes in der Gemeinde keine Mitglied des Flächenwidmungs- und des Bauausschusses in seiner ursprünglichen Form sein wird.

Lukas Feurstein schlägt vor, dass es sicherlich gut wäre, wenn die beiden Gestaltungsbeiräte im März oder April 2021 in eine Sitzung der Gemeindevertretung eingeladen würden, damit man sie und ihre Arbeit besser kennen lernen kann. Aus eigener Erfahrung könne er sagen, dass die Zusammenarbeit mit Gestaltungsbeiräten in anderen Gemeinde sehr gut funktioniere.

Auf Anfrage teilt der Bürgermeister mit, dass die Einhaltung der Baurichtlinien durch den Gestaltungsbeirat erfolge, Vorschläge zur Änderung bzw. Adaptierung werden besprochen. Eine Abstimmung zu Änderungen kann jedoch nur durch die Gemeindevertretung erfolgen.

3. Flächenwidmungsausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Klaus Nigsch	Mitglied	Bürgerliste
3.	Jonas Schneider	Mitglied	Bürgerliste
4.	Susanne Metzler	Mitglied	Bürgerliste
5.	Gerhard Sutterlüty	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Sabrina Lang	Mitglied	Unabhängige Liste
	Reinhard Bischof	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Lukas Feurstein	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Markus Flatz	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Angelika Flatz	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Edwin Berchtold	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

11

4. Prüfungsausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Reinhard Bischof	Mitglied	Bürgerliste
2.	Manuel <u>Dragaschnig</u>	Mitglied	Bürgerliste
3.	Sebastian Greber	Mitglied	Bürgerliste
4.	Claudia Albrecht	Mitglied	Bürgerliste
5.	Marlis <u>Sejkora</u>	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Samuel Greber	Mitglied	Unabhängige Liste
	Jonas Schneider	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Susanne Metzler	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Claudia Gamon	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Mag. Konrad Berchtold	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Heinrich Olsen	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

12

5. Sozialausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Christine <u>Dragaschnig</u>	Mitglied	Bürgerliste
3.	Susanne Metzler	Mitglied	Bürgerliste
4.	Lukas Feurstein	Mitglied	Bürgerliste
5.	Marlis <u>Sejkora</u>	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Heinrich Olsen	Mitglied	Unabhängige Liste
	Vzbgm. Herbert Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Sabrina Meese	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Wilma <u>Loitz</u>	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Angelika <u>Flatz</u>	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Johannes Zündel	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

13

6. Landwirtschafts- und Umweltausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Klaus Nigsch	Mitglied	Bürgerliste
2.	Jonas Schneider	Mitglied	Bürgerliste
3.	Claudia Albrecht	Mitglied	Bürgerliste
4.	Sebastian Greber	Mitglied	Bürgerliste
5.	Gerhard Sutterlüty	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Edwin Berchtold	Mitglied	Unabhängige Liste
	<u>Vzbgm.</u> Herbert Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Markus Metzler	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Claudia Gamon	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	<u>Marlis Sejkora</u>	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Samuel Greber	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

14

7. Wirtschaftsausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	<u>Vzbgm.</u> Herbert Greber	Mitglied	Bürgerliste
2.	Alfons Greber	Mitglied	Bürgerliste
3.	Manuel <u>Dragaschnig</u>	Mitglied	Bürgerliste
4.	Peter Wolf	Mitglied	Bürgerliste
5.	Peter Fetz	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Samuel Greber	Mitglied	Unabhängige Liste
	Tobias Meusburger	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Sebastian Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Marco Rusch	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Josef Berchtold	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Johannes Zündel	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

15

8. Tourismus- und Kulturausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Vzbgm. Herbert Greber	Mitglied	Bürgerliste
3.	Christine Dragaschnig	Mitglied	Bürgerliste
4.	Manuela Steiner-Peter	Mitglied	Bürgerliste
5.	Peter Fetz	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Sabrina Lang	Mitglied	Unabhängige Liste
	Klaus Nigsch	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Sabrina Meese	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Grete Schlutz	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Christian Feurstein	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Marco Rusch	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Edwin Berchtold	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

16

9. Sportausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Alfons Greber	Mitglied	Bürgerliste
2.	Reinhard Bischof	Mitglied	Bürgerliste
3.	Daniel Paluselli	Mitglied	Bürgerliste
4.	Christian Feurstein	Mitglied	Bürgerliste
5.	Mag. Konrad Berchtold	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Heinrich Olsen	Mitglied	Unabhängige Liste
	Peter Wolf	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Manuel Dragaschnig	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Grete Schultz	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Angelika Flatz	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Andreas Berchtold	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Johannes Zündel	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

17

10. Zukunftswerkstatt

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Alfons Greber	Mitglied	Bürgerliste
2.	Sebastian Greber	Mitglied	Bürgerliste
3.	Lukas Feurstein	Mitglied	Bürgerliste
4.	Werner Metzler	Mitglied	Bürgerliste
5.	Grete Schultz	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Edwin Berchtold	Mitglied	Unabhängige Liste
	Daniel <u>Paluselli</u>	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Christine <u>Dragaschnig</u>	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Christian Feurstein	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Mag. Konrad Berchtold	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Peter <u>Travnik</u>	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Olsen Heinrich	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

18

Auf Anfrage von Gemeindevertreterin Marlis Sejkora zur möglichen Bildung von Unterausschüssen, wie zum Beispiel Erzählwerkstätten, Geselliges Singen, Arbeitsgruppe Energie, teilt Bürgermeister Seftone Schmid mit, dass diese Untergruppen und deren Veranstaltungen von großer Wichtigkeit seien und selbstverständlich weiter bestehen können.

Vizebürgermeister Herbert Greber teilt mit, dass jeder Ausschuss Untergruppen bzw. beratende Personen einberufen kann, so zum Beispiel für bestimmte Projekte (Lichtgestaltung Landesstraße, etc.), die dann Rückmeldung zum Ausschuss liefern und der Ausschuss wiederum der Gemeindevertretung gegenüber die Verantwortung trägt.

11. Jugendausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Tobias Meusburger	Obmann	Bürgerliste
2.	Susanne Metzler	Stellvertreterin	Bürgerliste
3.	Sabrina Meese	Mitglied	Bürgerliste
4.	Robert Mathis	Mitglied	Bürgerliste
5.	Grete Schultz	Mitglied	Liste Zukunft
6.	Johannes Zündel	Mitglied	Unabhängige Liste
	Manuel <u>Dragaschnig</u>	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Sebastian Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste
	Christian Feurstein	Ersatzmitglied	Liste Zukunft
	Sabrina Lang	Ersatzmitglied	Unabhängige Liste

Den Anträgen für die Mitglieder und Ersatzmitglieder der angeführten Ausschüsse wird jeweils mit 18:0 Stimmen zugestimmt (einstimmig).

Entsendungen in Organisationen:

12. Gemeindeverband Polytechnischer Lehrgang

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Alfons Greber	Mitglied	Bürgerliste
2.	Gerhard Sutterlüty	Ersatzmitglied	Liste Zukunft

13. Regio Bregenzerwald

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Vzbgm. Herbert Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste

14. Mitglied Jagdausschuss

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Klaus Nigsch	Ersatzmitglied	Bürgerliste

15. Gemeindeverband Gemeindeblatt Bregenz

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Gerhard Sutterlüty	Mitglied	Liste Zukunft
2.	Alfons Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste

16. Bregenzerwälder Feuerversicherung

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Gerhard Sutterlüty	Mitglied	Liste Zukunft
2.	Alfons Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste

17. Umweltverband Vorarlberg

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Gerhard Sutterlüty	Mitglied	Liste Zukunft
2.	Klaus Nigsch	Ersatzmitglied	Bürgerliste

18. Standesamts- und Staatsbürgerschaftsverband Egg

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Alfons Greber	Mitglied	Bürgerliste
2.	Gerhard Sutterlüty	Ersatzmitglied	Liste Zukunft

19. Verwaltung der gemeindeeigenen Grundstücke (Zuständig für Waldbestände, Markierungen, landwirtschaftliche Anwesen und Grundstücke)

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Vzbgm. Herbert Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste

20. Musikschule Bregenzerwald

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Gerhard Sutterlüty	Mitglied	Liste Zukunft
2.	Vzbgm. Herbert Greber	Ersatzmitglied	Bürgerliste

21. Sozialsprengel Bregenzerwald

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Vzbgm. Herbert Greber	Mitglied	Bürgerliste
2.	Bgm. Josef Anton Schmid	Ersatzmitglied	Bürgerliste

22. Stand Bregenzerwald

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Klaus Nigsch	Mitglied	Bürgerliste
2.	Gerhard Sutterlüty	Ersatzmitglied	Liste Zukunft

Den Anträgen für die Entsendung von Mitgliedern und Ersatzmitgliedern in die angeführten Organisationen wird jeweils mit 18:0 Stimmen zugestimmt (einstimmig).

23. Familien- und Frauenbeauftragte

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Nicole <u>Huchler</u>	Mitglied	Bürgerliste

Dem Antrag wird mit 18:0 Stimmen zugestimmt (einstimmig).

24. Grundverkehrs- Ortskommission

(separate Abstimmung)

Nr.	Name	Funktion	Liste
1.	Bgm. Josef Anton Schmid	Mitglied	Bürgerliste
2.	Reinhard Bischof	Mitglied	Bürgerliste
3.	Jonas Schneider	Mitglied	Bürgerliste
4.	Gerhard Sutterlüty	Mitglied	Liste Zukunft
zu 1.	Werner Metzler	Ersatzmitglied	Bürgerliste
zu 2.	Klaus <u>Nigsch</u>	Ersatzmitglied	Bürgerliste
zu 3.	Susanne Metzler	Ersatzmitglied	Bürgerliste
zu 4.	<u>Sejkora</u> Marlis	Ersatzmitglied	Liste Zukunft

Dem Antrag für die Mitglieder und Ersatzmitglieder der Grundverkehrs-Ortskommission wird mit 18:0 Stimmen zugestimmt (einstimmig).

24. Geschäftsführung Gemeinde Schwarzenberg Immobilienverwaltung GmbH

Nach Abklärung mit Notariat Dr. Kurt Zimmermann sind im Firmenbuch Änderungen erforderlich. Die Geschäftsführung der GIG (=GmbH) wird immer von den Gesellschaftern der GmbH bestellt, und zwar mittels Gesellschafterbeschluss. Nachdem die Gemeinde die einzige Gesellschafterin der GmbH ist, kann die Gemeinde die Geschäftsführung allein bestimmen. Sie tut das dadurch, dass sie einen entsprechenden Beschluss in der Gemeindevertretung fasst. Wenn es also eine Änderung in der Geschäftsführung gibt, dann muss der Beschluss der Gemeindevertretung lauten:

Die Gemeinde Schwarzenberg beschließt als alleinige Gesellschafterin der Gemeinde Schwarzenberg Immobilienverwaltung GmbH, Herrn Mag. Markus Flatz (geb. 26.10.1967) und Betr.oec. Siegfried Eugen Kohler (geb. 08.05.1964) als Geschäftsführer der Gemeinde Schwarzenberg Immobilienverwaltung GmbH mit Ablauf des 12. Oktober 2020 abuberufen und Herrn Bam. Josef Anton Schmid (geb. 18.05.1965) und Vzbam. Herbert Greber (geb. 23.06.1977) als Geschäftsführer der Gesellschaft zu bestellen, und zwar mit dem Recht, die Gesellschaft ab dem 13. Oktober 2020 selbständig zu vertreten.

Dem Antrag wird mit 18:0 Stimmen zugestimmt (einstimmig).

6. Festsetzung Entschädigung Gemeindeorgane

Bürgermeister Seftone Schmid teilt mit, dass über die Festsetzung der Entschädigung der Gemeindeorgane ein Beschluss gefasst werden muss. Die Verordnungen lauten wie folgt:

a) Verordnung Entschädigungen Vizebürgermeister und Mitglieder des Gemeindevorstandes

Die Entschädigung des Vizebürgermeisters beträgt monatlich 5,28 % des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung geltenden Monatsbezuges eines Landesrates (brutto).

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes mit Ausnahme des Vizebürgermeisters und allenfalls auch des Bürgermeisters haben Anspruch auf eine monatliche Entschädigung in Höhe von 2,64 % des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung geltenden Monatsbezuges eines Landesrates.

b) Verordnung Monatsbezug des Bürgermeisters

Der Monatsbezug des Bürgermeisters beträgt 42,87 % des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung geltenden Monatsbezuges eines Landesrates (brutto).

Alle Bezüge werden jährlich, gemäß Index des Rechnungshofpräsidenten wertgesichert. Die Bezüge werden jährlich 14 x ausbezahlt.

Beide Verordnungen sind mit dem Vorarlberger Gemeindeverband abgestimmt. Die Entschädigungshöhen liegen in der gesetzlich vorgegebenen Bandbreite der Möglichkeiten

und entsprechen in der Höhe vergleichbaren Gemeinden, wobei die Entschädigungen immer als individuelle Vereinbarungen zu sehen sind.

Gemeindevertreter Samuel Greber bringt diverse Zahlenvergleiche über Entschädigungen von Alt-Bürgermeistern sowie Gemeinden aus dem Bregenzerwald zur Kenntnis.

Bürgermeister Seftone Schmid stellt den Antrag, die Bezüge für den Vizebürgermeister und die Gemeindevorstände gemäß Verordnung zu genehmigen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Der Antrag wird mit 18:0 Stimmen angenommen (einstimmig).

Anschließend stellt Vizebürgermeister Herbert Greber den Antrag, den Monatsbezug für den Bürgermeister zu genehmigen. Die Abstimmung erfolgt per Handzeichen. Der Antrag wird mit 18:0 Stimmen angenommen (einstimmig).

7. Berichte

a) Generalversammlung Musikschule Bregenzerwald am 30. Juli 2020 in Egg

Markus Flatz hat an der Generalversammlung der Musikschule Bregenzerwald am 30. Juli 2020 in Egg teilgenommen. Annette Sohler hat eine Vorauswahl getroffen und mit Georg Fröwis eine Person gefunden, welche als ehemaliger Bürgermeister und Unternehmer, die optimalen Voraussetzungen für das Amt des Obmannes der Musikschule Bregenzerwald mitbringt. Georg Fröwis wurde einstimmig zum neuen Obmann gewählt. Ausschlaggebend für den plötzlichen Rücktritt von Obfrau Elisabeth Wicke war Ihre Gesundheit.

b) Jahreshauptversammlung Tennisclub Schwarzenberg

Am Freitag, 2.10.2020 hat Markus Flatz an der JHV des Tennisclubs teilgenommen. Aufgrund von Corona wurde die Versammlung vom Frühling nun im Herbst nachgeholt und gleichzeitig für das Jahr 2020 vorgezogen. Herlinde Denz teilt mit, dass es in finanzieller, wie auch in sportlicher Hinsicht, zwei sehr erfolgreiche Jahre waren. Der Tennisclub hat derzeit 101 Mitglieder. Die Bregenzerwälder Meisterschaften 2020 in Schwarzenberg, war unter strengen Coronaauflagen, eine besondere Herausforderung. Herlinde Denz legte die Obfrauschaft nach 10 Jahren zurück und auch Kassierin Huberta Berchtold trat von Ihrem Job nach 43 Jahren zurück. Neu gewählt wurden Philipp Vögel zum Obmann, Christian Feurstein zum Vizeobmann und Silvia Wolf zur Kassierin.

c) Landmaschinenwerkstatt Anton Greber

Der Betriebsstandort der Landmaschinenwerkstatt von Anton Greber wurde vollständig nach Schwarzenberg, Loch 931, verlegt. Die Standortverlegung des Schlossergewerbes erfolgte am 19.12.2019. Die kommissionelle Schlussabnahme am neuen Betriebsstandort, fand am 22.09.2020 statt. Am bisherigen Standort, Buchen 46, finden keine gewerblichen Aktivitäten mehr statt. Weshalb der Gegenstandsakt für den alten Standort nun geschlossen wird.

d) Statistik Bregenzerwald Mai-September 2020

Im Monat September verzeichnete der Bregenzerwald 35.803 Ankünfte. Dies entspricht einem Minus von 8,65 % oder 3.390 Ankünfte. Im selben Zeitraum wurden 136.402 Nächtigungen erzielt. Dies entspricht einem Plus von 3,60% oder 4.739

Nächtigungen. Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer betrug im September 2020 3,8 Tage (im September 2019 waren dies 3,3 Tage). Ende September hatten wir nur noch sehr wenige bis gar keine Deutschen Gäste mehr, da die Reisewarnung am 24.09.2020 eintrat. In den Monaten Mai – September wurden 151.325 Ankünfte (=minus 22,14%) und 617.703 Nächtigungen (=minus 15,62%) zum Vergleichszeitraum des Vorjahres erzielt. Die positive Entwicklung bis Mitte September 2020 wurde durch die coronabedingte Reiseeinschränkung für ein doch noch gutes Sommer-Ergebnis sehr gedämpft.

e) Ausbildungsprogramme für die neuen Mitglieder der Gemeindevertretung

Als Unterstützung für den erfolgreichen Start ins neue Amt hat der Vorarlberger Gemeindeverband einige Ausbildungsreihen konzipiert, an denen die neuen Gemeindemandatare teilnehmen können. Die ausgeschriebenen Seminare wurden den Gemeindevertreter/innen übersandt. Um Anmeldung im Gemeindeamt (Jasmin Moosmann) wird gebeten.

f) BH Bregenz - Trinkwasserverband Bregenzerwald

Die BH Bregenz hat dem Wasserverband „Trinkwasser Bregenzerwald“ für das Projekt Probebrunnen Hohlstein, mit Errichtung eines Vertikalfilterbrunnens, hinsichtlich Wasserrechtsgesetz und dem Gesetz über Naturschutz und Landschaftsentwicklung die aufsichtsbehördliche Bewilligung erteilt.

g) Foto Termin mit den neuen Lehrlingen aus Schwarzenberg

Leider musste die 2. Mittlbregenzerwälder Lehrlingsmesse wegen Corona auf 2021 verschoben werden. Aufgrund dessen hat das Team der „Let's Werk“ eingeladen, am 15. Oktober mit allen Lehrlingen in unseren Handwerksbetrieben, vor dem Tanzhaus mit dem Bürgermeister, Zunftobmann und OK-Mitgliedern ein Foto zu machen. Dieses Bild wurde dann mit Fakten rund um die Lehre, an die Vorarlberger Medien gesendet.

h) Firmenübergabe Haldenlifte Schwarzenberg

Am 20.10.2020 erfolgte die Übergabe der Haldenlift Schwarzenberg GmbH von Florian Berchtold an Mathias Metzler. Stellvertreter ist Rupert Kohler. Mathias Metzler war die letzten 3 Jahre bei den Diedamskopfbahnen als Pistenmaschinenmechaniker und als „Springer“ an den Bahnen beschäftigt. Seit Sommer ist er Angestellter der Firma Gebhard Burtcher Fahrzeugtechnik. Mathias ist erst 24 Jahre alt, er wird sicher neue Ideen und einen neuen, jugendlichen Schwung in die Betriebsführung einbringen.

Die Gemeinde Schwarzenberg wünscht dem neuen Betriebsinhaber alles Gute und viel Erfolg bei der neuen Tätigkeit.

i) Amt der Vorarlberger Landesregierung – Endabrechnung Umbau ARA

Tatsächlich anerkannte Baukosten:	239.724,60 €
Endgültiger Landesbeitrag:	47.994,92 €

j) Pension Hubert Schneider – Neuer Schulwart

Nach 22 Jahren bei der Gemeinde, geht Hubert Schneider wohlverdient in Pension. Marc Sieber übernimmt die Stelle als Schulwart.

Wir wünschen Hubert Schneider alles Gute für die Zukunft und Marc Sieber viel Erfolg und Spaß bei seinem neuen Job.

k) Gasthof Hirschen – Tourismus-Innovation 2020

Wir gratulieren dem Gasthof Hirschen zum Anerkennungspreis für Ihr „Gasthaus zum Fernweh“.

l) Familienverband – neue Führung

Ines Feurstein ist die neue Obfrau des Familienverbandes und Johanna Hollenstein die neue Schriftführerin.

Die Gemeinde Schwarzenberg gratuliert Ihnen und wünscht viel Erfolg.

m) MIKI

In der letzten Oktoberwoche wurde in der Kleinkinderbetreuung Corona festgestellt. Die neue Leiterin des MIKI hat dieses Ereignis bestens gemeistert. Schwierig war auch das Problem des Datenschutzes. Trotz der großen Herausforderung, konnte alles sehr gut abgewickelt werden.

8. Allfälliges

Veranstaltungen finden derzeit, bedingt durch die Corona-Pandemie, „fast“ keine statt bzw. mussten abgesagt werden.

Alle Veranstaltungen, die noch möglich sind, werden auf den Homepage's der Gemeinde und des Tourismus publik gemacht.

Bürgermeister Seftone Schmid erkundigt sich bezüglich weiterer Wortmeldungen.

Samuel Greber wird von Manuel Dragaschnig darauf hingewiesen, dass er auf seiner Homepage 3 von 4 Wahlergebnissen falsch angeführt habe und dass man zuerst „vor der eigenen Tür kehren sollte“, bevor man anderen Zahlen an den Kopf wirft.

Jonas Schneider appelliert an alle Gemeindevertreter/innen, da es ja noch nie drei Listen in Schwarzenberg gegeben hat, dass man jetzt, nachdem die Wahlen vorbei sind, zusammenfinden müsse. Es sollte kein Gegeneinander mehr geben, denn alle sind Vertreter der Bürger und Bürgerinnen und das Ziel sollte sein, dass man Schwarzenberg weiterbringt und lebenswerter macht.

Auf Anfrage zur Öffentlichkeit von Sitzungen, zur Termingestaltung und digitalen Übertragung teilt der Bürgermeister mit, dass man sich an die Vorgaben und Empfehlungen des Gemeindeverbandes und des Landes halten werde. Eine Terminplanung ist in Ausarbeitung. Ton- und Bildübertragungen bedürfen einer Beschlussfassung der Gemeindevertretung.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen sind, bedankt sich der Bürgermeister für die rege Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 22:20 Uhr.

Bürgermeister Seftone Schmid
Vorsitzender



Annemarie Müller
Schriftführerin

